

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	24128
			DK5 DK5-GK	6240 6242
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Niendorf-Süd
Bearbeitung	MAU	Kopie	Biotop-Nr. alt	21 28
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	02.09.1998
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	1318,0729
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
- Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
- Belastungsgrad	4	Flächenhaft deutliche Belastung ohne nachh. Schäden
- Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
- Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Mäßig feuchtes Weidengehölz im Bereich lockerer Einzelhausbebauung gelegen.
 Die dichte Baumschicht besteht aus hohen z.T. mehrstämmig durchgewachsenen Weiden als Hauptbestandbildner. Im östlichen Randbereich finden sich dichter Jungwuchs der Birke sowie stellenweise mittelhohe Sträucher des Schwarzen Holunders.
 Die dichte, üppige Krautflur wird von Kleinblütigem Springkraut als Hauptbestandbildner dominiert und ist locker von Giersch und Brennessel durchsetzt.
 In den Randbereichen und im Inneren des Bestandes wurden großflächig sehr hohe Ablagerungen von Gartenabfällen aus den benachbarten privaten Gärten angetroffen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HGF	Naturnahes Gehölz feuchter bis nasser Standorte (2000)		
3	-	schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten) (-)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Westlich des Wehmerweges	
Nachbarnutzung/en	Wohnsiedlung, Straße	
Rechtswert (X)	562741	Hochwert (Y) 5940062
Bezirk	Eimsbüttel	Naturraum Geestplatten westlich der Alster (696.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Lokstedt (317)	Gemarkung Lokstedt (306)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet <input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark <input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG		
FFH-GEBIET		
Wasserschutzgebiet		

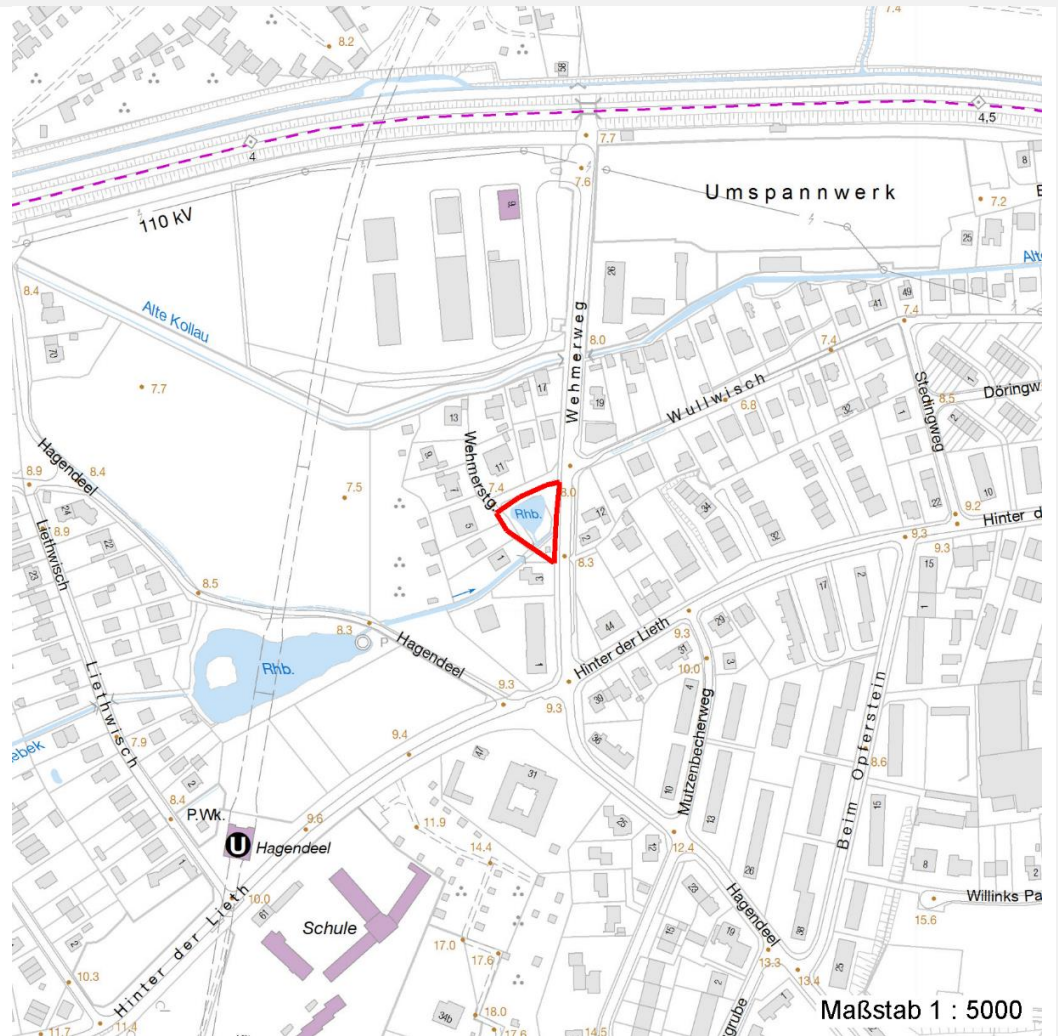
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	24128
		DK5 DK5-GK	6240 6242
		DK5 - Name	Niendorf-Süd
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	21 28
Bearbeitung	MAU	Kartierung	02.09.1998
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	1318,0729
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
24128	24129	6240	21	27.10.2006	K	6242	28
24128	84681	6240	21	23.10.2014	K	6242	28
24128	72323	9999	1433	15.10.1981	=	6242	28

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Ablagerung von Müll / Gartenabfällen Biotische Verarmung Eutrophierung Trampelpfade, Gartenbank im Gehölz

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	24128
		DK5 DK5-GK	6240 6242
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Niendorf-Süd
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	21 28
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	02.09.1998
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1318,0729
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Artenarm Wichtige ökologische Ausgleichsfläche, da weitere Umgebung ausgeräumt und besiedelt. Ökologisch positive Entwicklungstendenz zu naturnahem Feuchtgehölz. ältere, z.T. mehrstämmige Weiden
zoologisch bedeutsame Strukturen	Weidengehölz
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Vögel
Maßnahmen	Absperrern, Einzäunen - 1.6 Aufstellen eines Hinweisschildes: "Gartenabfälle ablagern verboten." Beseitigen von Müll, Gartenabfällen u.a

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Naturnahes Gehölz feuchter bis nasser Standorte (2000)	Biotoptyp	HGF
- Zusatz	schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten) (-)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT Beschreibung		FFH-LRT Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	8 - sehr stickstoffreich
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	8 - sonnig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	95 %
1. Baumschicht	80 %
2. Baumschicht	20 %
Strauchschicht	5 %
1. Krautschicht	90 %

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	24128	
			DK5 DK5-GK	6240	6242
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Niendorf-Süd	
Bearbeitung	MAU	Kopie	Biotop-Nr. alt	21	28
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	02.09.1998	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	1318,0729	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	5,7
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,8
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,3
	Reaktion	neutral	6,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,9
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h		-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-													
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	w		-													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h		-													
Heracleum mantegazzianum (Riesen-Bärenklau)	7	z		-													
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w		-													
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	h		-													
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-									b				
Salix caprea (Sal-Weide)	7	z		-													
Salix spec. (Weide)	7	h		-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z		-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-													
	Anzahl Rote Liste Arten																
	Anzahl Arten													14			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland